

Betriebsanleitung

— Speziaisauger

— flexCAT 378 EOT-PRO



flexCAT 378 EOT-PRO

FLEXCAT 378 EOT-PRO

Impressum

Produktidentifikation

Spezialsauger Artikelnummer
flexCAT 378 EOT-PRO 7003380

Hersteller

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Fax: 0049 (0) 951 96555 - 55
E-Mail: info@cleancraft.de
Internet: www.cleancraft.de

Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung

Ausgabe: 08.10.2024
Version: 2.06
Sprache: deutsch
Autor: CW/ES/LA

Angaben zum Urheberrecht

Copyright © 2024 Stürmer Maschinen GmbH, Hallstadt, Deutschland.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Inhalt

1 Einführung	3
1.1 Urheberrecht.....	3
1.2 Kundenservice	3
1.3 Haftungsbeschränkung.....	3
2 Sicherheit	3
2.1 Symbolerklärung.....	3
2.2 Verantwortung des Betreibers	4
2.3 Qualifikation des Personals	5
2.4 Persönliche Schutzausrüstung	5
2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise	5
2.6 Sicherheitskennzeichnungen an dem Spezialsauger.....	6
3 Bestimmungsgemäße Verwendung	7
3.1 Vernünftigerweise vorhersehbarer Fehlgebrauch.....	7
3.2 Restrisiken	7
4 Technische Daten.....	7
4.1 Typenschild	7
5 Beschreibung	8
5.1 Lieferumfang.....	10
5.2 Zubehör	10
6 Transport, Verpackung, Lagerung.....	10
6.1 Transport	10
6.2 Verpackung.....	10
6.3 Lagerung.....	10
7 Inbetriebnahme.....	11
7.1 Starten und Stoppen.....	11
7.2 Saugschlauch anschließen.....	11
7.3 Trockensaugen	11
7.4 Nass-Saugen	12
7.5 Entleerung des Tanks.....	12
7.6 Dichtungskontrolle	13
8 Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur	14
8.1 Pflege durch Reinigung	14
8.2 Wartung und Instandsetzung/Reparatur.....	14
8.3 Überprüfung des Schwimmers	15
9 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten... 	16
9.1 Außer Betrieb nehmen.....	16
9.2 Entsorgung von elektrischen Geräten	16
9.3 Entsorgung der Staubbeutel und der eingesetzten Filter	16
9.4 Entsorgung von Schmierstoffen.....	16
10 Störungen, mögliche Ursachen, Maßnahmen ..	16
11 Ersatzteile	18
11.1 Ersatzteilbestellung.....	18
11.2 Ersatzteilzeichnungen.....	19
12 Anschlussplan	22
13 EU-Konformitätserklärung	23

1 Einführung

Mit dem Kauf des CLEANCRAFT Spezialsaugers haben Sie eine gute Wahl getroffen.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.

Diese ist ein wichtiger Bestandteil und ist in der Nähe des Spezialsaugers und für jeden Nutzer zugänglich aufzubewahren.

Die Betriebsanleitung informiert Sie über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung des Spezialsaugers. Beachten Sie darüber hinaus die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich des Spezialsaugers.

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt und alleiniges Eigentum der Firma Stürmer Maschinen GmbH.

Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Spezialsaugers zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet.

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet.

Zuwerhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir wersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

1.2 Kundenservice

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu Ihrem Spezialsauger oder für technische Auskünfte an Ihren Fachhändler. Dort wird Ihnen gerne mit sachkundiger Beratung und Informationen weitergeholfen.

Deutschland:

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Reparatur-Service:

Fax: 0049 (0) 951 96555-111
E-Mail: service@stuermer-maschinen.de
Internet: www.cleancraft.de

Ersatzteil-Bestellung:

Fax: 0049 (0) 951 96555-119
E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht sach- und fachkundigem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den einzelnen Kapiteln enthalten.

2.1 Symbolerklärung

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Betriebsanleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.

**GEFAHR!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

WARNUNG!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

VORSICHT!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

ACHTUNG!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**HINWEIS!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**Tipps und Empfehlungen**

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet werden.

2.2 Verantwortung des Betreibers

Der Betreiber ist die Person, welche den Spezialsauger zu gewerblichen Zwecken selbst betreibt oder einem Dritten zur Nutzung bzw. Anwendung überlässt und während des Betriebs die rechtliche Produktverantwortung für den Schutz des Benutzers, des Personals oder Dritter trägt.

Pflichten des Betreibers:

Wird der Spezialsauger im gewerblichen Bereich eingesetzt, unterliegt der Betreiber des Spezialsaugers den gesetzlichen Pflichten zur Arbeitssicherheit. Deshalb müssen die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung wie auch die für den Einsatzbereich der Maschine gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften eingehalten werden. Dabei gilt insbesondere folgendes:

- Der Betreiber muss sich über die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen informieren und in einer Gefährdungsbeurteilung zusätzlich Gefahren ermitteln, die sich durch die speziellen Arbeitsbedingungen am Einsatzort des Spezialsaugers ergeben. Diese muss er in Form von Betriebsanweisungen für den Betrieb des Spezialsaugers umsetzen.
- Der Betreiber muss während der gesamten Einsatzzeit des Spezialsaugers prüfen, ob die von ihm erstellten Betriebsanweisungen dem aktuellen Stand der Regelwerke entsprechen, und diese, falls erforderlich, anpassen.
- Der Betreiber muss die Zuständigkeiten für Installation, Bedienung, Störungsbeseitigung, Wartung und Reinigung eindeutig regeln und festlegen.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass alle Personen, die mit dem Spezialsauger umgehen, diese Anleitung gelesen und verstanden haben. Darüber hinaus muss er das Personal in regelmäßigen Abständen schulen und über die Gefahren informieren.

Weiterhin ist der Betreiber dafür verantwortlich, dass die Maschine stets in technisch einwandfreiem Zustand ist. Daher gilt folgendes:

- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsintervalle eingehalten werden.
- Der Betreiber muss alle Sicherheitseinrichtungen regelmäßig auf Funktionsfähigkeit und Vollständigkeit überprüfen lassen.

2.3 Qualifikation des Personals

Die verschiedenen in dieser Anleitung beschriebenen Aufgaben stellen unterschiedliche Anforderungen an die Qualifikation der Personen, die mit diesen Aufgaben betraut sind.



WARNUNG!

Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken beim Umgang mit der Maschine nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer Verletzungen aus.

- Alle Arbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.
- Unzureichend qualifizierte Personen und Kinder aus dem Arbeitsbereich fernhalten.

Für alle Arbeiten sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie diese Arbeiten zuverlässig ausführen. Personen, deren Reaktionsfähigkeit z. B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente beeinflusst ist, sind nicht zugelassen.

In dieser Betriebsanleitung werden die im Folgenden aufgeführten Qualifikationen der Personen für die verschiedenen Aufgaben benannt:

Bediener:

Der Bediener ist in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet worden. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf der Bediener nur ausführen, wenn dies in dieser Betriebsanleitung angegeben ist und der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

Elektrofachkraft:

Die Elektrofachkraft ist aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, Arbeiten an elektrischen Anlagen auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

Fachpersonal:

Das Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und Gefährdungen zu vermeiden.

Hersteller:

Bestimmte Arbeiten dürfen nur durch Fachpersonal des Herstellers durchgeführt werden. Anderes Personal ist nicht befugt, diese Arbeiten auszuführen. Zur Ausführung der anfallenden Arbeiten unseren Kundenservice kontaktieren.

2.4 Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit dem Spezialsauger persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:



Schutzhandschuhe

Die Schutzhandschuhe schützen die Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.



Sicherheitsschuhe

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



Arbeitsschutzkleidung

Die Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Kleidung mit geringer Reißfestigkeit.

2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise

Folgendes ist zu beachten:

- Benutzen Sie die Schutzvorrichtungen und befestigen Sie diese sicher. Arbeiten Sie nie ohne Schutzvorrichtungen und erhalten Sie diese funktionsfähig.
- Halten Sie den Spezialsauger und ihr Arbeitsumfeld stets sauber. Sorgen Sie für ausreichende Beleuchtung.
- Der Spezialsauger darf in seiner Konzeption nicht geändert und nicht für andere Zwecke, als für die vom Hersteller vorhergesehenen Arbeitsgänge benutzt werden.
- Arbeiten Sie nie unter Einfluss von konzentrationsstörenden Krankheiten, Übermüdung, Drogen, Alkohol oder Medikamenten.
- Halten Sie Kinder und nicht mit dem Spezialsauger vertraute Personen von ihrem Arbeitsumfeld fern.
- Die Saugöffnung nie auf empfindliche Körperteile von Menschen und Tieren – wie Augen, Ohren, Mund etc. richten.
- Ziehen Sie nicht an der Netzleitung, um den Stecker aus der Steckdose herauszuziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.

- Verwenden Sie das Stromkabel niemals um den Spezialsauger zu bewegen oder anzuheben.
- Stellen Sie bei Verwendung von Verlängerungskabeln sicher, dass diese mit dem Stromkabel (größer oder gleichwertiger Querschnitt) kompatibel sind und dass sie nicht in Kontakt mit Flüssigkeiten oder leitenden Oberflächen kommen.
- Kontrollieren Sie das Netzkabel regelmäßig auf Beschädigungen, Risse oder Alterung (Haarrisse). Falls nötig, lassen Sie das Kabel von einer Elektrofachkraft ersetzen.
- Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen, umgehend beseitigen.
- Das Gerät nie zum Reinigen ins Wasser tauchen und auch keine Wasserstrahlen verwenden.
- Vergewissern Sie sich vor jeder Benutzung, dass an dem Spezialsauger keine Teile beschädigt sind. Beschädigte Teile sind sofort zu ersetzen um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Das Gerät muss vor dem Gebrauch korrekt montiert werden. Ferner ist zu prüfen, dass die Filterelemente korrekt montiert und leistungsfähig sind.
- Überlasten Sie den Spezialsauger nicht! Sie arbeiten besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- Benutzen Sie nur Original-Ersatzteile und Zubehör, um eventuelle Gefahren und Unfallrisiken zu vermeiden.
- Der Spezialsauger muss auf einem stabilen und sicheren Boden ohne Neigung verwendet werden.
- Verwenden Sie keine Druckluft zum Reinigen des Spezialsaugers.
- Nie Wasser aus Behältern, Waschbecken, Wannen usw. ansaugen.
- Schützen Sie den Spezialsauger vor Nässe (Kurzschlussgefahr).
- Keine glühenden, brennbaren, explosiven, giftigen Stoffe oder Gemische aufsaugen. Die max. zulässige Betriebstemperatur beträgt 40 °C .
- Saugen Sie keine Materialien auf, die die Filterelemente beschädigen könnten (z. B. Glas, Feuer, Zigarettenkippen usw.). Beim Saugen von Metallspänen oder anderen scharfkantigen Materialien die Filterelemente vorher entfernen.
- Nicht ohne Filter den Staub absaugen.
- Überschreiten Sie nicht den Höchststand des Behälters. Öffnen Sie niemals den Tank während des Betriebs.
- Verwenden Sie den Spezialsauger nicht in Bereichen mit Temperaturen unter -10 ° C und über 40 ° C mit einer maximalen Luftfeuchtigkeit von 70%.
- Saugen Sie nicht in Gegenwart von Öldämpfen oder anderen explosiven Gasen.
- Bei Schaum- oder Flüssigkeitsaustritt den Sauger sofort abschalten.
- Nicht bei niedrigen Temperaturen im Freien benutzen!

- Vergewissern Sie sich, dass die auf dem Typenschild angegebenen Anschlusswerte mit denen des Stromnetzes übereinstimmen, an das Sie das Gerät anschließen möchten.
- Bei einem Umkippen des Spezialsaugers, das Gerät vor dem Ausschalten wieder aufrichten.
- Schalten Sie vor jeder Wartung und nach jedem Gebrauch den Spezialsauger aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Lassen Sie den laufenden Spezialsauger nie unbeaufsichtigt.



ACHTUNG!

Verwenden Sie nur Zubehör, das mit dem Gerät geliefert wurde oder in der Anleitung aufgeführt ist. Die Verwendung von anderem Zubehör kann die Sicherheit des Bedieners gefährden und die Funktion des Geräts beeinträchtigen.

2.6 Sicherheitskennzeichnungen an dem Spezialsauger

An dem Spezialsauger sind Sicherheitskennzeichnungen und -hinweise angebracht (Abb. 1), die beachtet und befolgt werden müssen.

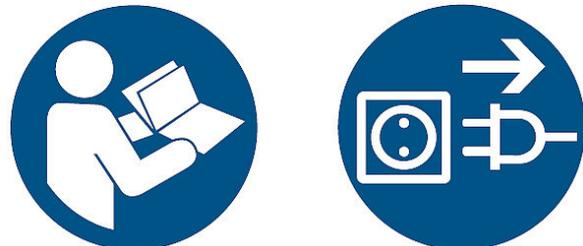


Abb. 1: Sicherheitshinweise

Beschädigte oder fehlende Sicherheitssymbole an der Maschine können zu Fehlhandlungen mit Personen- und Sachschäden führen. Die an der Maschine angebrachten Sicherheitssymbole dürfen nicht entfernt werden. Beschädigte Sicherheitssymbole sind umgehend zu ersetzen.

Ab dem Zeitpunkt, an dem die Schilder nicht auf den ersten Blick sofort erkenntlich und begreifbar sind, ist die Maschine bis zum Anbringen der neuen Schilder außer Betrieb zu nehmen.

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Spezialsauger dient ausschließlich zum Saugen von Kühlschmierstoffen, Spänen und anderen Feststoffpartikeln, z.B. stark ölhaltigen Flüssigkeiten und groben Metallspänen.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung.

3.1 Vernünftigerweise vorhersehbarer Fehlgebrauch

Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch.

Mögliche Fehlanwendungen können sein:

- Einbau von Ersatzteilen und Verwendung von Zubehör und Betriebsmitteln, die nicht vom Hersteller genehmigt sind.
- Einsatz des Spezialsaugers außerhalb der im Kapitel „Technische Daten“ angegebenen Leistungsgrenzen.
- das Aufsaugen von aggressiven Reinigungsmitteln oder Materialien, die das Gerät oder die Filterelemente beschädigen können.
- Servicearbeiten durch ungeschultes oder nicht autorisiertes Personal.
- Einsatz des Spezialsaugers in Bereichen, in denen sich in der Luft aggressive oder brennbare Stoffe befinden (Der Spezialsauger ist serienmäßig nicht explosionsgeschützt).
- Betreiben des Spezialsaugers ohne die vorgesehenen Schutzeinrichtungen.
- Nichtbeachtung von Abnutzungs- und Beschädigungsspuren.

Fehlgebrauch des Spezialsaugers kann zu gefährlichen Situationen führen.

Bei konstruktiven und technischen Änderungen am Spezialsauger übernimmt die Firma Stürmer Maschinen GmbH keine Haftung.

Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aufgrund nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.

3.2 Restrisiken

Selbst wenn sämtliche Sicherheitsvorschriften beachtet werden und der Kompressor vorschriftsgemäß verwendet wird, bestehen noch Restrisiken, welche nachstehend aufgelistet sind:

- Gehörschäden bei längerem Arbeiten an der Maschine.
- Gefährdung durch elektrischen Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Anschlussleitungen oder Netzstecker.
- Verletzungsgefahr für die oberen Gliedmaßen (z. B. Hände, Finger).

4 Technische Daten

Modell	flexCAT 378 EOT-PRO
Saugertyp	nass & trocken
Luftmenge	10750 l/min
Behältervolumen	78 Liter
Schlauchdurchmesser	38 mm
Schlauchlänge	4 Meter
Anzahl Motoren	3
Motor Kühlung	Bypass
Schalldruckpegel	76 dB(A)
Elektrischer Anschluss	230 V
Kabellänge	8,5 Meter
Unterdruck	245 mbar
Behältermaterial	Edelstahl
Länge	635 mm
Breite	58 mm
Höhe	1030 mm
Gewicht	34 kg

4.1 Typenschild

Spezialsauger
Special-purpose vacuum cleaner CE

Type **flexCAT 378 EOT-PRO** Serial no.

Item no. **7003380** Year of manufacture

Motor power **3500 W** Power connection **230 V ~50 Hz**

 Stürmer Maschinen GmbH
www.cleancraft.de Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
96103 Hallstadt, Germany

Abb. 2: Typenschild

5 Beschreibung

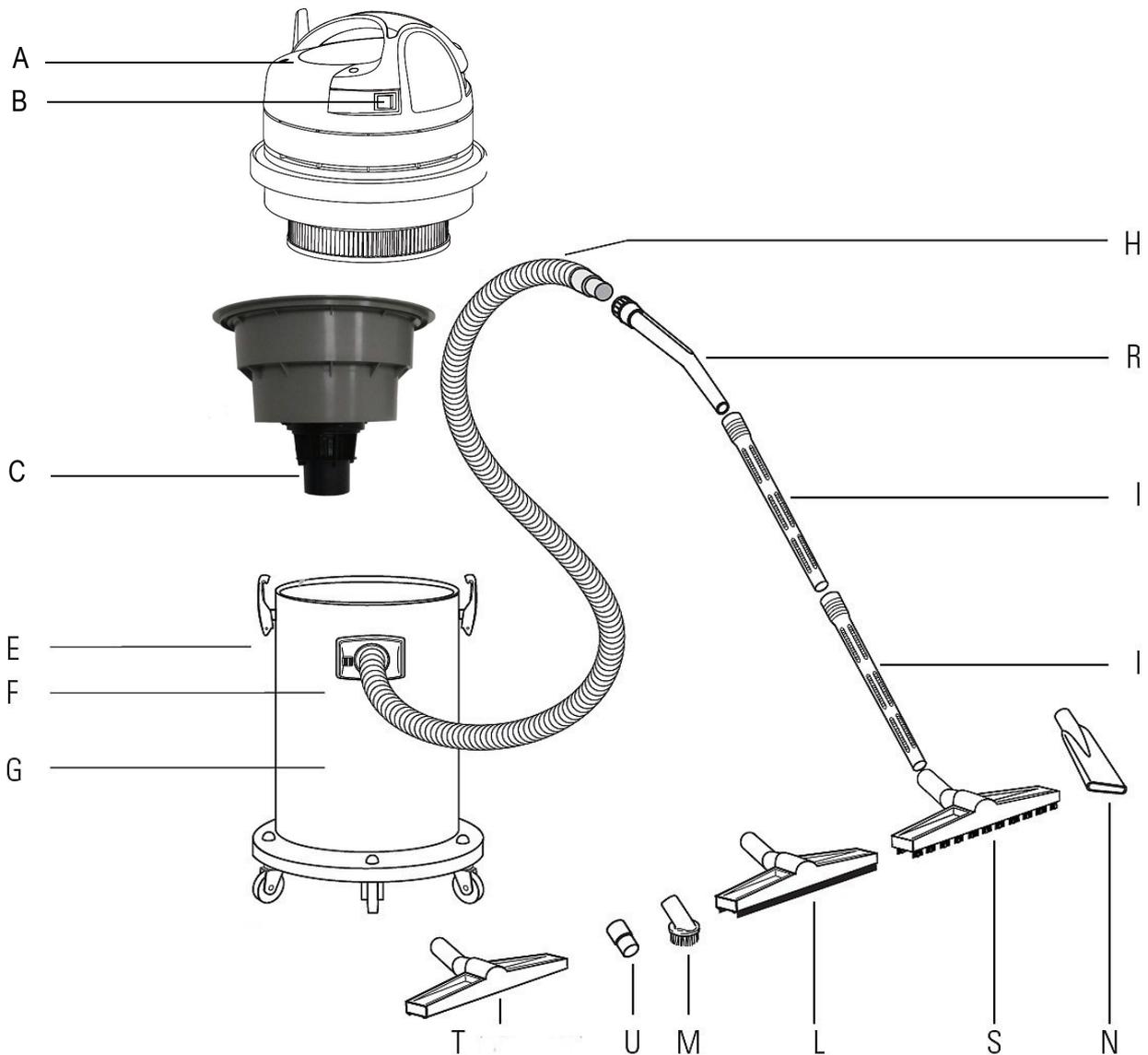


Abb. 3: Gerätebeschreibung

- | | |
|--|--------------------|
| A Motorkopf | N Fugendüse |
| B EIN / AUS Schalter (3 Schalter für 3 Motoren) | P Polsterdüse |
| C Schwimmer (im Filtermodul) verhindert das Eindringen von Flüssigkeit in den Motorkopf beim Ansaugen. | R Handgriff |
| E Befestigungsklammern | S Trockensaugdüse |
| F Saugstutzen | T Teppich Saugdüse |
| G Behälter | U Reduzierstück |
| H Saugschlauch | |
| I Verlängerungsrohr | |
| L Wassersaugdüse | |
| M Rundbürste | |

Beschreibung Hauptkomponenten

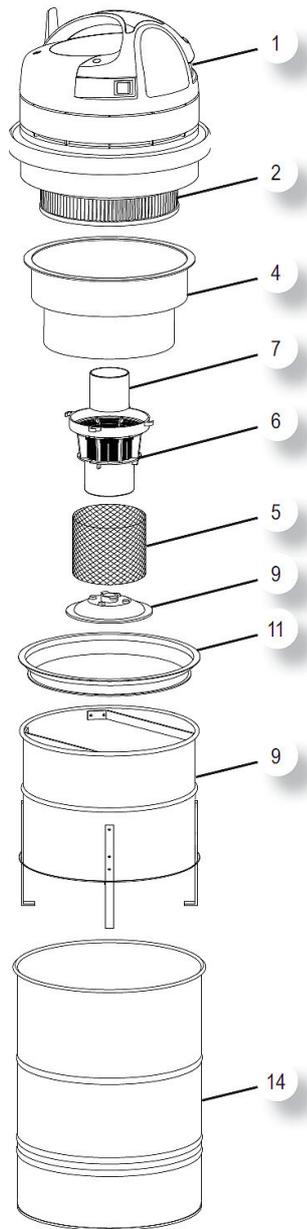


Abb. 4: Komponentenbeschreibung

- 1 Motorkopf
- 2 Filterpatrone
- 4 Zyklonmodul
- 5 Filtergitter
- 6 Schwimmerkäfig
- 7 Schwimmer
- 9 Eimer
- 11 Plastikring
- 14 Tank

Beschreibung der Hauptkomponenten



Abb. 5: Hauptkomponenten

- 1 Motorkopf
- 2 Filterpatrone
- 3 Befestigungsplatte Filter
- 4 Zyklonmodul
- 5 Filtergitter
- 6 Schwimmerkäfig
- 7 Schwimmer
- 8 Befestigungsplatte Filter
- 9 Eimer
- 10 Griff
- 11 Plastikring

5.1 Lieferumfang

Der Spezialsauger wird ausgeliefert mit:



Abb. 6: Lieferumfang

- Verchromte Stahlsaugrohre steckbar
- Verchromte Stahlflachdüse
- Ölresistenter Spezialschlauch 4 m
- Bodendüse in Metallausführung mit wechselbaren Einsätzen

5.2 Zubehör

7010311	Schlauch, ölresistent , Ø 38 mm / 3 m mit Anschlüssen
7013138	Antistatischer Schlauch 4m Ø 38
7010312	Verchromte Saugrohre
7010313	Bodenbürste nass
7010316	Ersatzfilter für flexCAT 378 EOT-PRO
7010315	Verchromte Flachdüse
7010310	Düsensatz
7010412	Metallschutzkorb
7010317	Bodendüse mit Bürstenleiste, antistatisch
7010318	Verchromtes Teleskop-Saugrohr

6 Transport, Verpackung, Lagerung

6.1 Transport

Überprüfen Sie den Spezialsauger nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden. Sollten Sie Schäden an dem Spezialsauger entdecken, melden Sie diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler.

6.2 Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel des Spezialsaugers sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton geben Sie zerkleinert zur Altpapiersammlung.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe geben Sie an einer Wertstoffsammelstelle ab oder an das für Sie zuständige Entsorgungsunternehmen.

6.3 Lagerung

Das Gerät unter Berücksichtigung seines Gewichtes, d.h. auf einer festen, ebenen Fläche und nur in einer trockenen, sauberen und frostfreien Umgebung lagern.

7 Inbetriebnahme



GEFAHR!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

- Ziehen Sie immer den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie mit dem abgeschalteten Sauger hantieren.
- Vor der Inbetriebnahme des Gerätes sicherstellen, dass die auf dem Typenschild angegebene Spannung der Netzspannung entspricht.
- Das Stromkabel muss komplett ausgerollt sein, bevor das Gerät verwendet wird.
- Das Stromkabel immer auf Schäden wie Risse oder Alterserscheinungen kontrollieren. Das Kabel ggf. vor einer weiteren Benutzung ersetzen. Das Ersetzen eines defekten Stromkabels muss vom technischen Service oder von qualifiziertem Personal ausgeführt werden.
- Versichern Sie sich beim Verwenden eines Verlängerungskabels, dass dieses die gleiche Kabel-Dimension wie das Versorgungskabel des Saugers hat, und vermeiden Sie den Kontakt der Kabel mit Flüssigkeiten oder leitfähigen Oberflächen.



ACHTUNG!

Versichern Sie sich, dass die elektrischen Daten, die auf dem Motorblock angegeben sind, mit denen des Netzes übereinstimmen, an das der Spezialsauger angeschlossen werden soll, und dass der Netzstecker des Spezialsaugers zur Steckdose passt.

7.1 Starten und Stoppen

Starten

- Das Kabel herausziehen und den Stecker in eine Wandsteckdose stecken.
- Den Saugschlauch am Sauger anschließen.
- Prüfen, dass der Ablasshahn geschlossen ist.
- EIN / AUS Schalter drücken, um den Sauger zu starten. Mit den 3 Schaltern können wahlweise 1 bis 3 Motoren eingeschaltet werden.

Ausschalten

- EIN / AUS Schalter drücken, um das Gerät auszuschalten, und den Stecker abziehen. Nur am Stecker ziehen, niemals am Netzkabel.

7.2 Saugschlauch anschließen



ACHTUNG!

Es ist nur der mitgelieferte ölresistente Spezialsaugschlauch zu verwenden.

Der Saugeinlass ist tangential, damit der Staub sich am Boden des Tanks absetzen kann. Stecken Sie den Schlauch in die Saugöffnung (Abb. 7).

Der flexible Schlauch muss immer abgerollt sein, damit die aufgesaugten Stoffe leicht in den Tank gelangen können: Eine Verlangsamung des Luftstroms aufgrund von Biegungen oder Verengungen führt zu einer Verstopfung des Schlauchs. Wenn der Schlauch verstopft ist, schütteln Sie ihn mit wellenförmigen Bewegungen aus, um die Verstopfung zu lösen.

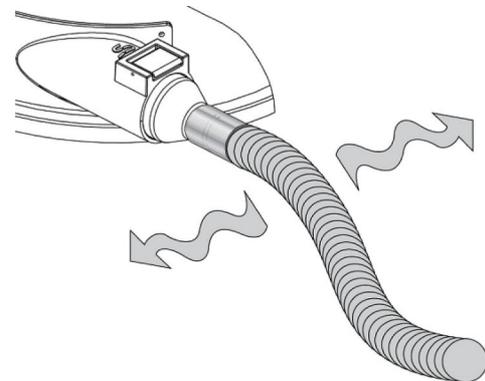


Abb. 7: Saugschlauch anschließen

7.3 Trockensaugen

Schritt 1: Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

Schritt 2: Setzen Sie den Motorkopf auf den Behälter und verschließen Sie ihn mit Hilfe der Klammern. (Abb. 8.3).

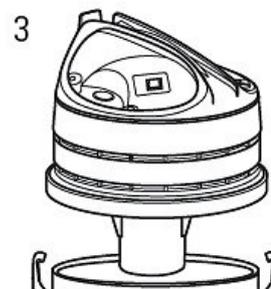


Abb. 8: Motorkopf einsetzen

Schritt 3: Schlauch am Saugstutzen und am Saugrohr anschließen (Abb. 9.4 und 9.5).

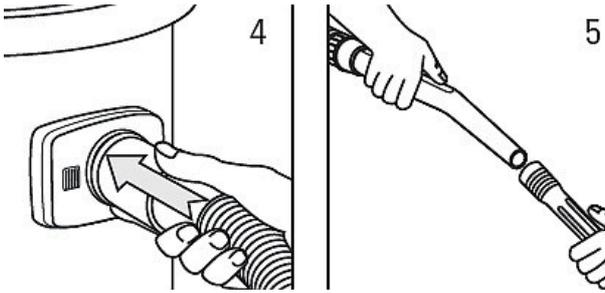


Abb. 9: Saugschlauch anschließen

Schritt 4: Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose und schalten Sie das Gerät ein (Abb. 10).

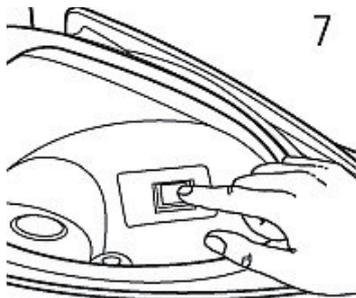


Abb. 10: Gerät einschalten



ACHTUNG!

Dieses Modell ist eine universelle Lösung für das Trocken- und Nasssaugen, aber in erster Linie wurde der Sauger für das Auffangen und Abscheiden von Öl/Spänen entwickelt. Aufgrund aller Funktionen und Komponenten, die für das Auffangen/Abscheiden von Öl und Spänen erforderlich sind, ist er jedoch nicht zum Aufsaugen von feinen Partikeln geeignet.

7.4 Nass-Saugen

Schritt 1: Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

Schritt 4: Schlauch am Saugstutzen und am Saugrohr anschließen. (Abb.11.4 und 11.5)

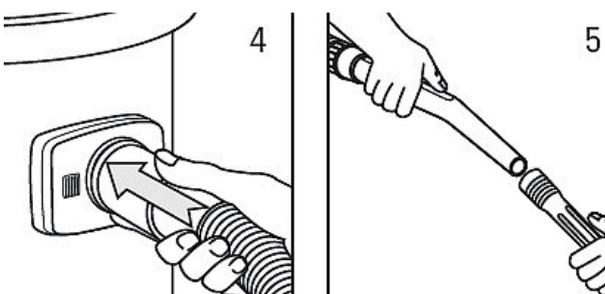


Abb. 11: Saugschlauch anschließen

Schritt 4: Verbinden Sie die Wassersaugdüse mit dem Saugrohr (Abb. 12)

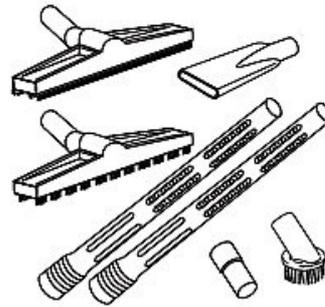


Abb. 12: Wassersaugdüse anschließen

Schritt 5: Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose und schalten Sie das Gerät ein (Abb. 10).

7.5 Entleerung des Tanks

Der Schwimmer verschließt die Saugöffnung, wenn der Behälter voll ist. D.h. im Strömungsweg zum Sauggebläse ist im Flüssigkeitsansaugbehälter ein Schwimmerventil vorgesehen. Mit steigendem Füllstand wird der Schwimmer gegen die Ansaugöffnung des Sauggebläses bewegt, um diese bei Erreichen eines maximalen Füllstandes zu schließen. Das Ausbleiben der Saugwirkung und die mit einer Geräuschänderung verbundene Drehzahlerhöhung des Motors weisen auf die notwendige Entleerung des Sammelbehälters hin.



HINWEIS!

Prüfen Sie regelmäßig den Schwimmer auf Beschädigungen und Verschmutzungen. Wir empfehlen Ihnen, den Tank regelmäßig zu entleeren bevor der Flüssigkeitsstand erreicht ist.

Schritt 1: Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

Schritt 2: Leeren Sie den Tank durch den Ablasshahn (Abb. 13).

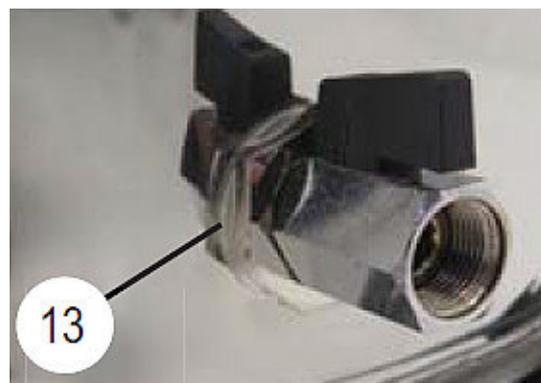


Abb. 13: Ablasshahn

Schritt 3: Entriegeln Sie die Haken und heben Sie den Behälterkopf an.

Schritt 4: Entnehmen Sie den Kunststoffring (Pos. 11, Abb. 5).

Schritt 5: Entfernen Sie den Eimer (Abb.5, Pos. 9), leeren Sie ihn und entfernen Sie Reste und Rückstände.

Schritt 6: Falls erforderlich, kippen Sie den Tank durch das Kippsystem (Pos. 16, Abb. 14), um den Tank vollständig zu entleeren.



Abb. 14: Behälter entleeren

Schritt 7: Überprüfen Sie das Filtergitter (Pos. 5, Abb. 5)

Schritt 8: Stellen Sie sicher, dass der Schwimmer (Pos. 7, Abb. 5) frei ist oder dass sich die Bewegung des Schwimmers im Inneren des Schwimmerkäfigs (Pos. 6, Abb. 5) befindet.

Schritt 9: Überprüfen Sie den Saugschlauch auf Verschmutzung und Beschädigung.

Jetzt können Sie rückwärts arbeiten, indem Sie den Tank unter die Filtereinheit stellen, wobei darauf zu achten ist, dass der Schwimmer im Sieb des Filters frei von Abfällen oder Fremdkörpern ist, die die Bewegung des Schwimmers blockieren können.



ACHTUNG!

Kontrollieren Sie regelmäßig, dass der Schwimmer nicht beschädigt ist und sich frei bewegen kann. Reinigen oder ersetzen Sie ihn, wenn nötig.

7.6 Dichtungskontrolle

Mit der Zeit ist es möglich, dass die Dichtungen teilweise ihre Funktion verlieren. Das führt zu einer Abnahme der Saugleistung. Wir empfehlen, in regelmäßigen Abständen die Verschlusshaken und die flexiblen Saugschläuche und die Dichtungen auf einwandfreie Funktion zu prüfen.

Alle Dichtungen und der Schwimmer sollen am Ende der Arbeit gereinigt werden. Verschmutzungen können die korrekte Funktion verhindern und Schäden verursachen.

Prüfen Sie auch, ob die Kanten des Behälters nicht beschädigt sind.

8 Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur



GEFAHR!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen besteht Lebensgefahr. Eingeschaltete elektrische Bauteile können unkontrollierte Bewegungen ausführen und zu schwersten Verletzungen führen.

- Vor Beginn von Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten den Netzstecker ziehen.

8.1 Pflege durch Reinigung

Der Spezialsauger ist stets in einem sauberen Zustand zu halten.



Schutzhandschuhe

Zur Reinigung sind geeignete Schutzhandschuhe zu tragen, um sich vor Verletzungen durch Späne zu schützen.

Die Belüftungsschlitze des Motors sind sauber zu halten, um eine ausreichende Kühlung zu gewährleisten.



ACHTUNG!

Reinigen Sie den Spezialsauger nach dem Gebrauch in allen Teilen. Leeren Sie die Behälter, klopfen Sie die Filter aus und wischen. Sie den Sauger mit einem Tuch ab.

Die Reinigung darf nicht von Kindern durchgeführt werden, wenn sie nicht von Erwachsenen beaufsichtigt werden.

Wartungen und Reparaturen müssen immer von Fachpersonal ausgeführt werden. Eventuell beschädigte Teile sind nur durch Originalersatzteile zu ersetzen.

8.2 Wartung und Instandsetzung/Reparatur

Tägliche Wartung und Kontrolle

- Sicherstellen, dass das Netzkabel des Staubsaugers nicht beschädigt ist.
- Überprüfen Sie die Effizienz aller am Staubsauger vorhandenen elektrischen Steuerungen.
- Überprüfen Sie, dass die Filtereinheit nicht beschädigt ist.
- Überprüfen Sie den Füllstand des Behältertanks.
- Kontrollieren, dass der Saugschlauch und anderes Zubehör nicht beschädigt sind.
- Überprüfen Sie die Dichtung, wenn Sie die Haken der Abdeckung schließen.

Wartung und Kontrolle nach 100/200 Betriebsstunden

- Prüfen Sie die Dichtungen der Motorköpfe und der Tankgruppe
- Überprüfen Sie, ob der Rand des Tanks durch unsachgemäßen Gebrauch beschädigt wurde (z. B. auf den Kopf gestellt und auf den Boden geschlagen wurde).
- Überprüfen Sie den Zustand der Räder
- Überprüfen Sie die Filtereinheit, sie darf keine Löcher oder Schnitte aufweisen. In diesem Fall müssen Sie es ersetzen.

Überprüfung des Saugschlauchs

Mit der Zeit und besonders harten Arbeitsbedingungen kann es vorkommen, dass der Saugschlauch seinen ursprünglichen Wirkungsgrad verliert. Dies bedeutet eine Verringerung der Saugleistung.

Dies kann zum Beispiel aus verschiedenen Gründen geschehen:

- Quetschen durch Gabelstapler
- Art des abgesaugten Materials
- Besonders aggressive Umgebungen oder Seifen
- Kontinuierliches Reiben auf abrasiven Oberflächen oder scharfen Ecken

Wir empfehlen, regelmäßig zu überprüfen, dass der Schlauch keinen Schmutz enthält und dass er außen nicht beschädigt ist.

Sollte der Spezialsauger nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich an einen Fachhändler oder an unseren Kundenservice. Die Kontaktdaten finden Sie im Kapitel 1.2 Kundenservice.

Filter austauschen

Schutzhandschuhe

Zur Reinigung sind geeignete Schutzhandschuhe zu tragen, um sich vor Verletzungen durch Späne zu schützen.

Schritt 1: Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

Schritt 2: Öffnen Sie die Verschlüsse am Behälter des Spezialsaugers (Pos. E, Abb. 4).

Schritt 3: Heben Sie den Motorkopf (Pos. A, Abb. 4) an.

Schritt 4: Lösen Sie durch drehen des Sterngriffes (Pos. A, Abb.15) das Filterelement.

Schritt 5: Reinigen oder Tauschen Sie den Filter.

Schritt 6: Setzen Sie den Filter wieder in die original Position und befestigen Sie ihn.



Abb. 15: Filter austauschen

8.3 Überprüfung des Schwimmers

Überprüfen Sie wie folgt regelmäßig den Schwimmer:

- Schalten Sie den Spezialsauger aus und entnehmen Sie den Motorkopf.
- Lösen Sie den Drehknopf (Pos. B, Abb.16) und entnehmen Sie das Filtergitter (Pos. 5, Abb.16).
- Drehen Sie den Schwimmerkäfig gegen den Uhrzeigersinn um ihn zu lösen.

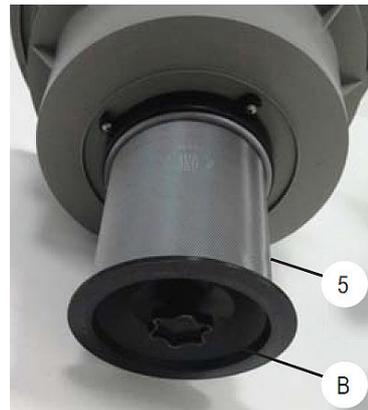


Abb. 16: Prüfung des Schwimmers


ACHTUNG!

Wenn die Saugleistung nachlässt, kann es sein, dass der Schwimmer den Luftstrom blockiert und so verhindert, dass die Flüssigkeit den Motorkopf erreicht. Schalten Sie den Staubsauger aus und prüfen Sie den Flüssigkeitsstand im Tank. Wenn der Füllstand zu niedrig ist, prüfen Sie, ob die Filterpatrone nicht verstopft ist und ob der Saugschlauch frei von Verunreinigungen oder Fremdkörpern ist.

9 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Tragen Sie bitte in Ihrem und im Interesse der Umwelt dafür Sorge, dass alle Bestandteile der Maschine nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

9.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

- Entfernen Sie alle umweltgefährdende Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät.
- Demontieren Sie die Maschine gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile.
- Führen Sie die Maschinenkomponenten und Betriebsstoffe den dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zu.

9.2 Entsorgung von elektrischen Geräten

Beachten Sie bitte, dass elektrische Geräte eine Vielzahl wiederverwertbarer Materialien sowie umweltschädliche Komponenten enthalten.

Tragen Sie dazu bei, dass diese Bestandteile getrennt und fachgerecht entsorgt werden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an ihre kommunale Abfallentsorgung.

Für die Aufbereitung ist gegebenenfalls auf die Hilfe eines spezialisierten Entsorgungsbetriebs zurückzugreifen.

9.3 Entsorgung der Staubbeutel und der eingesetzten Filter

Die Staubbeutel und Filter sind aus umweltverträglichen Materialien hergestellt. Die Filter können Sie über den normalen Hausmüll entsorgen. Dies trifft auch auf den Staubbeutel zu, sofern er keinen im Hausmüll verbotenen Schmutz enthält.

9.4 Entsorgung von Schmierstoffen

Achten Sie bitte unbedingt auf eine umweltgerechte Entsorgung der verwendeten Kühl- und Schmiermittel. Beachten Sie die Entsorgungshinweise Ihrer kommunalen Entsorgungsbetriebe. Die Entsorgungshinweise für die verwendeten Schmierstoffe stellt der Schmierstoffhersteller zur Verfügung. Gegebenenfalls nach den produktspezifischen Datenblättern fragen.

10 Störungen, mögliche Ursachen und Maßnahmen



ACHTUNG!

Beim Auftreten einer der folgenden Fehler beenden Sie sofort die Arbeit mit dem Spezialsauger. Bevor Sie mit der Fehlersuche beginnen, schalten Sie den Spezialsauger aus und ziehen Sie den Netzstecker. Es könnte sonst zu ernsthaften Verletzungen kommen. Sämtliche Reparaturen bzw. Austauscharbeiten dürfen nur von qualifiziertem und geschultem Fachpersonal durchgeführt werden.



HINWEIS!

Sollten Sie die Probleme mit ihrem Sauger nicht selbst beseitigen können, dann melden Sie sich bitte bei ihrem nächsten Cleancraft-Händler. Schreiben Sie sich bitte vorher folgende Informationen vom Sauger oder von der Bedienungsanleitung auf, damit ihnen bei Ihrem Problem bestmöglich geholfen werden kann.

- Modellbezeichnung des Gerätes
- Seriennummer des Gerätes
- Baujahr
- genaue Fehlerbeschreibung

Störung	mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät arbeitet nicht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Netzstecker ist nicht eingesteckt. 2. Zuleitungen defekt. 3. Schalter defekt 4. Motor defekt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Netzstecker einstecken. 2. Servicemonteur rufen 3. Servicemonteur rufen. 4. Servicemonteur rufen.
Saugkraft lässt nach.	Verstopfungen bei Saugdüse, Saugrohr, Saugschlauch oder Filter.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verstopfungen entfernen. 2. Filter reinigen oder wechseln. 3. Filterabdeckung richtig einrasten. 4. Korrekte Einbaulage des Filters überprüfen.
Starker Geräuschpegel während der Sauger in Betrieb ist	Filter oder Motorlüftung stark verschmutzt oder verstopft	Filter reinigen bzw. tauschen. Bei weiterhin starkem Geräuschpegel Servicemonteur rufen.
Der Spezialsauger saugt kein Staub auf.	Schmutzung oder Verstopfung des Filters	Schalten Sie den Staubsauger aus und ersetzen Sie den Filter. Setzen Sie ihn nach einer gründlichen Reinigung wieder richtig ein.
Der Spezialsauger saugt nicht bzw. mit reduzierter Geschwindigkeit.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Filter verstopft 2. Saugschlauch verstopft 3. Dichtungen defekt 4. Schwimmer blockiert 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sauger ausschalten und Filter reinigen 2. Sauger ausschalten und Schlauch reinigen 3. Sauger ausschalten und Dichtungen prüfen 4. Sauger ausschalten und Schmutzbehälter entleeren und reinigen
Elektrostatische Entladungen am Rahmen oder am Saugschlauch	Fehlende oder schlechte Erdung	Schalten Sie den Staubsauger aus und überprüfen Sie die Wirksamkeit der Erdung der Stromquelle und stellen Sie sicher, dass Sie einen antistatischen Saugschlauch verwenden.
Spezialsauger schaltet sich während des Betriebs automatisch ab	Der Thermoschutz ist aufgrund eines verstopften Filters oder hat aufgrund von Problemen mit der elektrischen Ausrüstung ausgelöst.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schalten Sie alle Motorschalter aus und reinigen Sie den Filter. Warten Sie 20/25 Minuten bevor Sie den Staubsauger in Betrieb nehmen. 2. Überprüfen Sie das Stromnetz. Möglicherweise funktioniert das Gerät aufgrund eines Stromstoßes nicht. 3. Überprüfen Sie, ob die Spannung der Hauptversorgung mit der Nennspannung des Geräts übereinstimmt.

11 Ersatzteile

11.1 Ersatzteilbestellung



GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.



Garantieverlust

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie

Die Ersatzteile können über den Vertragshändler bezogen werden.

Folgende Eckdaten bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Seriennummer
- Menge
- Bezeichnung
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches am Gerät angebracht ist.

Beispiel

Es muss der Motor für der Spezialsauger flexCAT 378 EOT-PRO bestellt werden. Der Motor hat in der Ersatzteilzeichnung 1 die Nummer 27.

Bei der Ersatzteil-Bestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung (1) mit gekennzeichnetem Bauteil (Motor) und markierter Positionsnummer (27) an den Vertragshändler schicken und die folgenden Angaben mitteilen:

Gerätetyp:	Spezialsauger flexCAT 378 EOT-PRO
Artikelnummer:	7003380
Zeichnungsnummer:	1
Positionsnummer:	27

Die Artikelnummer Ihrer Maschine:

Spezialsauger flexCAT 378 EOT-PRO: 7003380

11.2 Ersatzteilzeichnungen

Die nachfolgenden Zeichnungen sollen im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren. Zur Bestellung eine Kopie der Teilezeichnung mit den gekennzeichneten Bauteilen an den Vertragshändler senden.

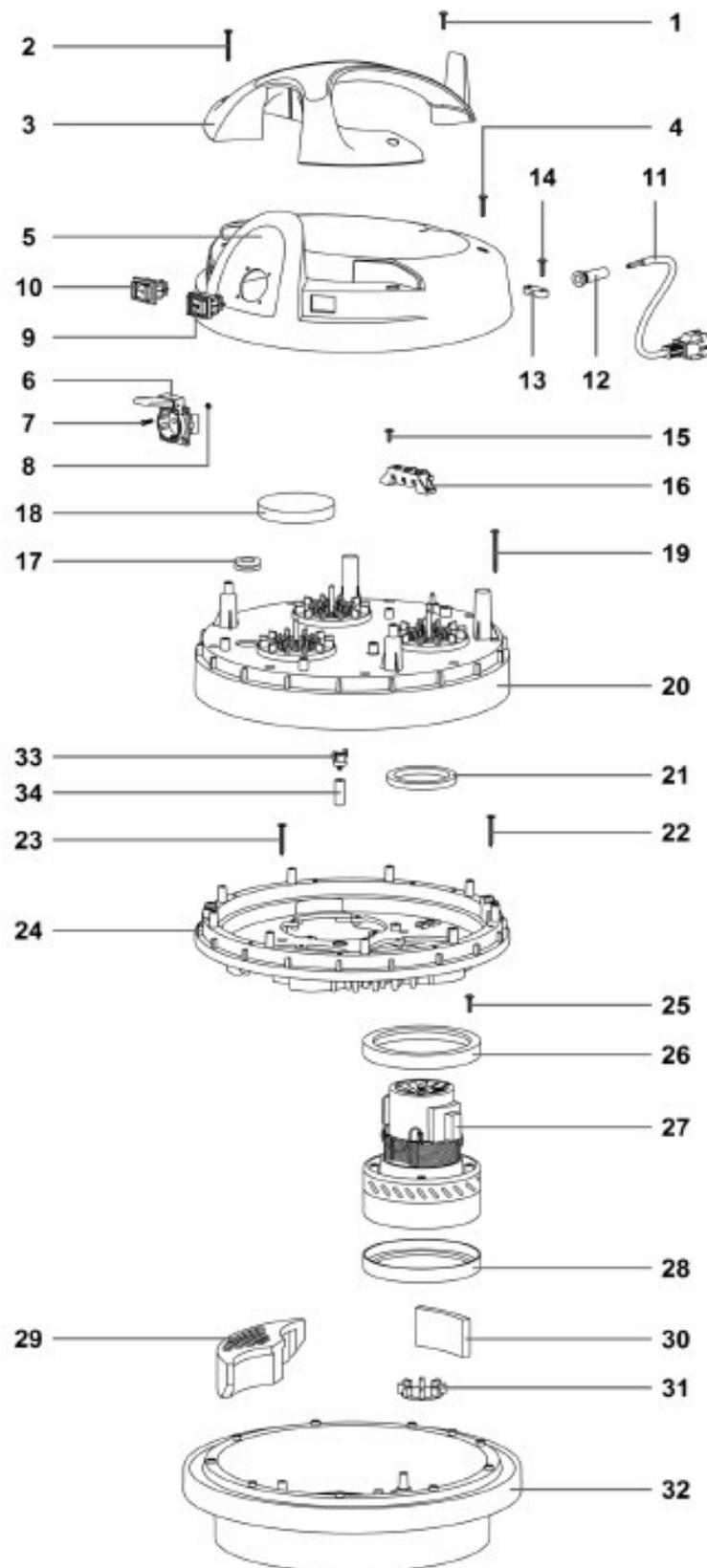


Abb. 17: Ersatzteilzeichnung 1 für flexCAT 378 EOT-PRO

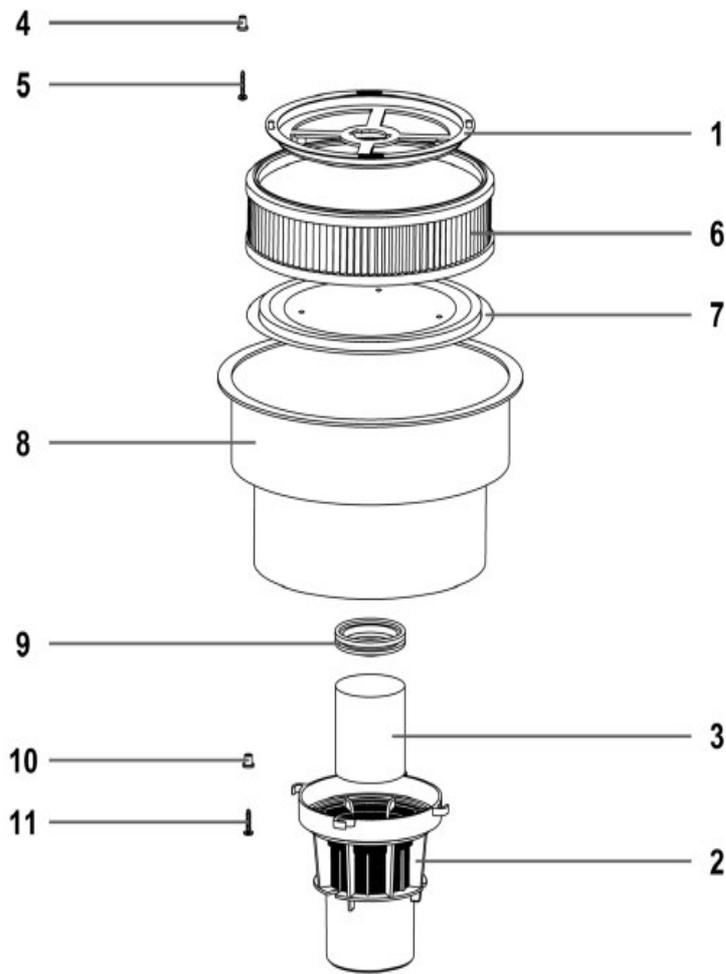


Abb. 18: Ersatzteilzeichnung 2 für flexCAT 378 EOT-PRO

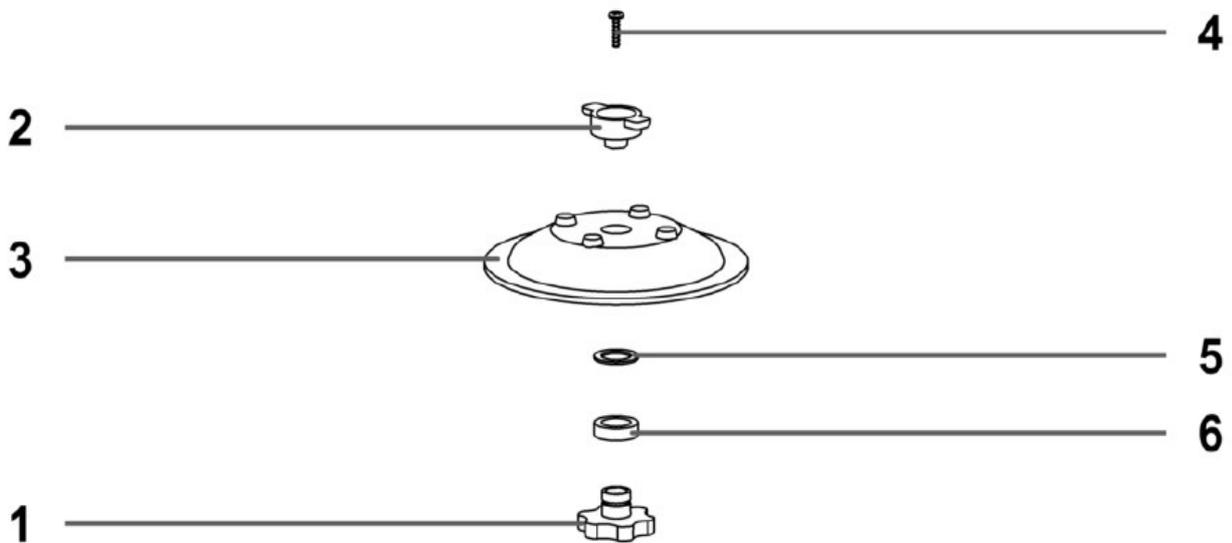


Abb. 19: Ersatzteilzeichnung 3 für flexCAT 378 EOT-PRO

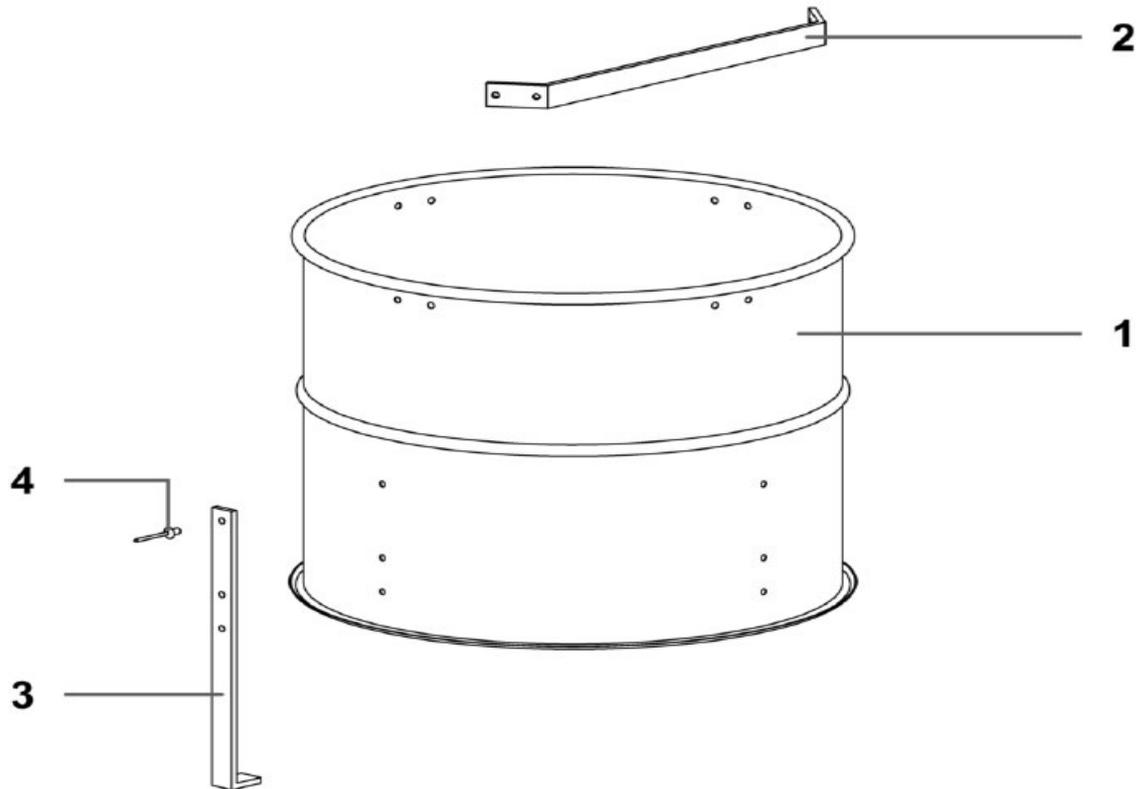


Abb. 20: Ersatzteilzeichnung 4 für flexCAT 378 EOT-PRO

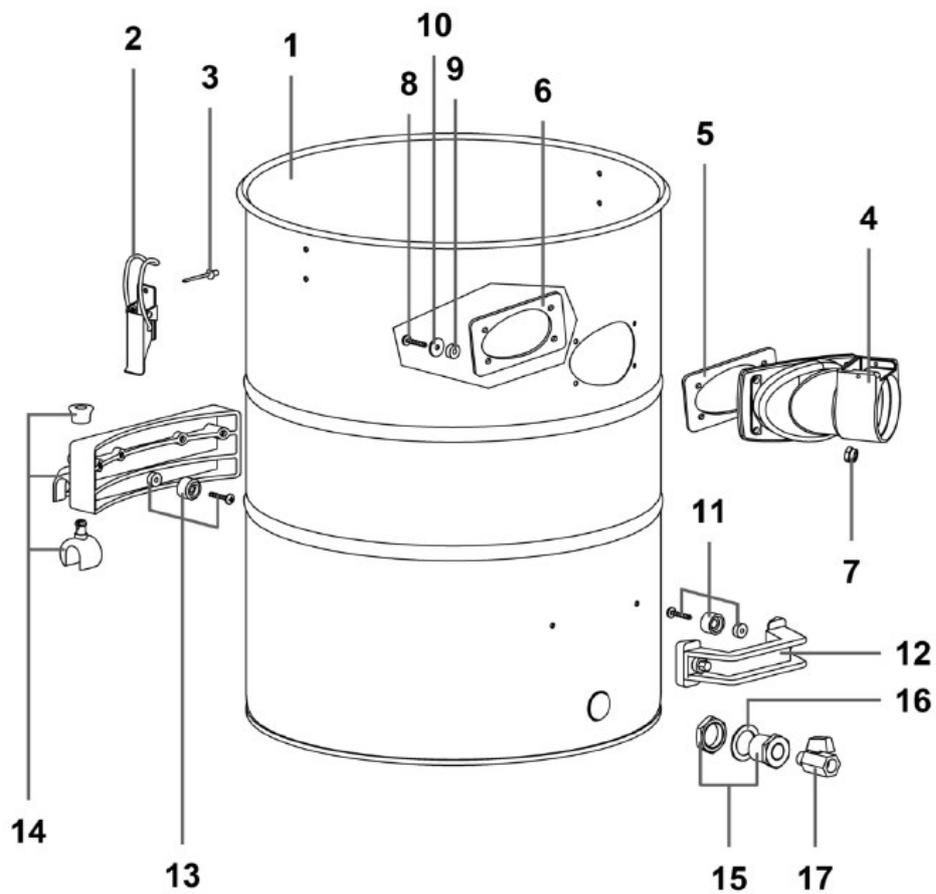


Abb. 21: Ersatzteilzeichnung 5 für flexCAT 378 EOT-PRO

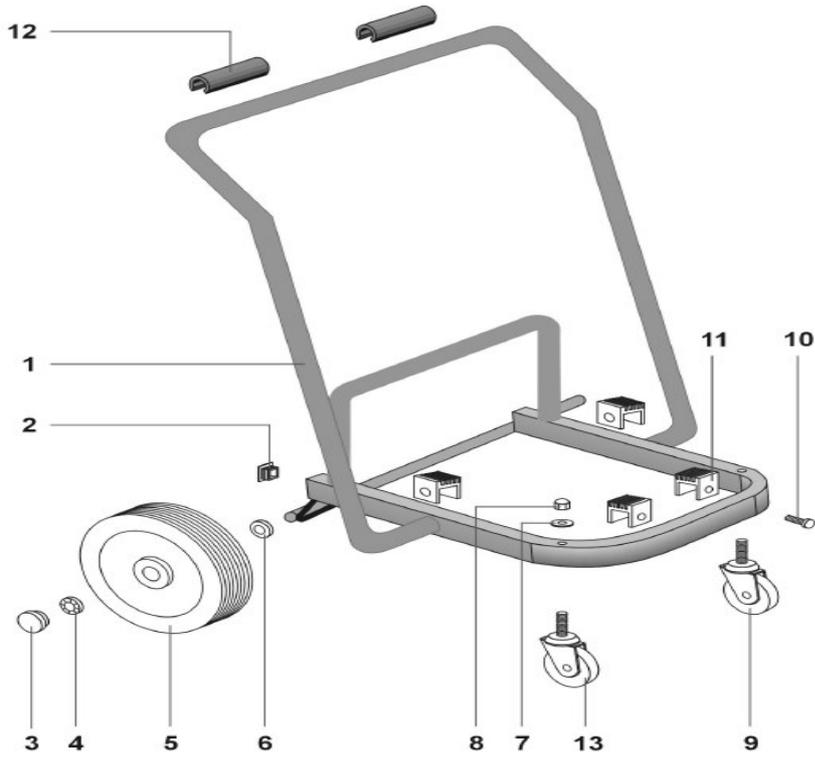


Abb. 22: Ersatzteilzeichnung 6 für flexCAT 378 EOT-PRO

12 Anschlussplan

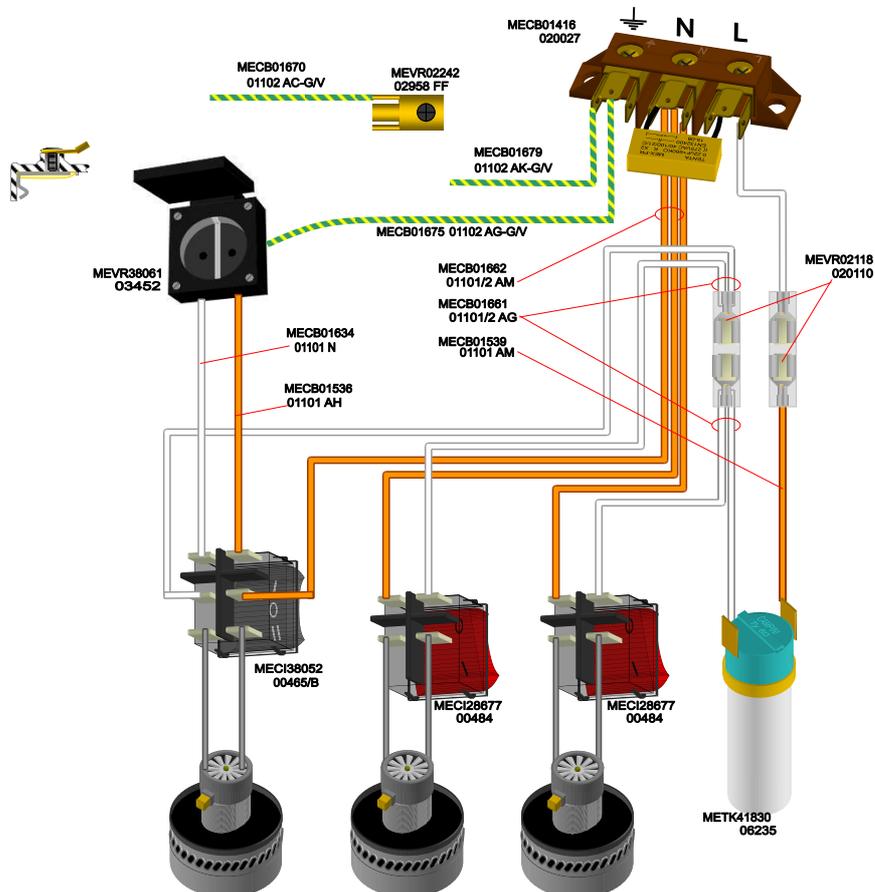


Abb. 23: Anschlussplan für flexCAT 3100-EOT-PRO

13 EU-Konformitätserklärung

Nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

Hersteller/Inverkehrbringer: Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktgruppe: Cleancraft® Reinigungstechnik

Maschinentyp: Spezialsauger

Bezeichnung des Geräts: flexCAT 378 EOT-PRO

Artikelnummer: 7003380

Seriennummer*: _____

Baujahr*: 20 _____

*füllen Sie diese Felder anhand der Angaben auf dem Typenschild aus

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie der weiteren angewandten Richtlinien (nachfolgend) – einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen entspricht.

Einschlägige EU Richtlinien: 2011/65/EU RoHS-Richtlinie
2014/30/EU EMV-Richtlinie

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

DIN EN 60335-1:2020-08	Sicherheit elektrischer Geräte für den Haushaltsgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 1 Allgemeine Anforderungen
DIN EN 60335-2-69:2015-07	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 2-69: Besondere Anforderungen für Staub- und Wassersauger für den gewerblichen Gebrauch
DIN EN 62233:2008-11	Verfahren zur Messung der elektromagnetischen Felder von Haushaltsgeräten und ähnlichen Elektrogeräten im Hinblick auf die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern
DIN EN IEC 55014-1:2022-12	Elektromagnetische Verträglichkeit –Anforderungen an Haushaltsgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte – Teil 1: Störaussendung
DIN EN IEC 55014-2:2022-10	Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushaltgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 2: Störfestigkeit - Produktfamiliennorm
DIN EN IEC 61000-3-2:2019-12	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-2 Grenzwerte - Grenzwerte für Oberschwingungsströme
DIN EN 61000-3-3:2023-02	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-3 Grenzwerte - Begrenzung von Spannungsänderungen, Spannungsschwankungen und Flicker in öffentlichen Niederspannungs-Versorgungsnetzen für Geräte mit einem Bemessungsstrom ≤ 16 A je Leiter, die keiner Sonderanschlussbedingung unterliegen

Dokumentationsverantwortlich: Kilian Stürmer, Stürmer Maschinen GmbH,
Hallstadt, 20.09.2023
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, D-96103 Hallstadt



Kilian Stürmer
Geschäftsführer





Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Straße 26
D-96103 Hallstadt
+49 951 96 555 - 0
info@stuermer-maschinen.de
www.stuermer-maschinen.de



www.stma.de/youtube-de



www.facebook.com/stuermer.maschinen.gmbh



www.xing.com/companies/stuermermaschinen.gmbh



www.linkedin.com/company/8690471